

Anfrage der CDU-Fraktion zur Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses am 18.02.2020 - Drucksache 10306/2014-2020

Wie weit ist die Verwaltung mit der Umsetzung der beschlossenen Konzeption zur Verbesserung der ärztlichen Versorgung in Bielefeld bzw. in den einzelnen Stadtteilen?

Die AG haus- und kinderärztliche Versorgung der KGK hat sich in ihrer Sitzung am 24.01.2020 mit den Fragestellungen zur Verbesserung der haus- und kinderärztlichen Versorgung in Bielefeld bzw. in den einzelnen Stadtteilen befasst.

Die Sicherstellung der ärztlichen Versorgung liegt im niedergelassenen Bereich in der Regie und Verwaltung der Kassenärztlichen Vereinigung (KV). Insgesamt können die Lösungswege aus der existierenden und vor allem noch drohenden ärztlichen Unterversorgung nur sehr vielschichtig sein. Die Kommune kann aber unterstützen, um Niederlassungen von Ärzten zu fördern.

Das Medizinische Versorgungszentrum (MVZ) wird für immer mehr Ärztinnen und Ärzte eine attraktive Alternative zur Praxis. Aktuell werden insbesondere die Initiativen zur Einrichtung von Medizinischen Versorgungszentren in Sennestadt und Theesen/Jöllenbeck unterstützt. Für Sennestadt bereitet das städtische Klinikum eine MVZ-Gründung vor. Für das geplante MVZ in Theesen/Jöllenbeck gibt es eine positive Bauvoranfrage. Derzeit steht noch die Entscheidung des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen zur Frage aus, ob eine Mietausfall-Bürgschaft übernommen werden kann.

Eine aktuelle Entwicklung stellt dar, dass die BGW in ihrem neuen Wohnkomplex in Baumheide auch eine Arztpraxis vorsieht. Die Stadt beabsichtigt, gemeinsam mit der BGW diesen Standort zu bewerben, da es in Baumheide einen großen Bedarf für eine haus- und kinderärztliche Versorgung gibt.

Die WEGE mbH legt im Rahmen der Kampagne und des Internet-Portals „Das kommt aus Bielefeld“ einen stärkeren Fokus auf Themen der Medizin und Gesundheit. Für den Sommer ist die Veröffentlichung eines Magazins mit einem Beitrag über die Medizinische Fakultät geplant.

Auch in der KV-Börse wird seit geraumer Zeit der Standort Bielefeld beworben und ggf. konkrete Unterstützung geleistet. Die kassenärztliche Vereinigung hat Senne und Sennestadt als Förderzonen deklariert, was 2019 zu 3 Niederlassungen geführt hat.

Der Verein zur Förderung der medizinischen Ausbildung und Versorgung in OWL e. V. begleitet die Vorbereitung der Curricula der neuen medizinischen Fakultät. Die hausärztliche Versorgung spielt hier eine große Rolle. Aus Sicht des Dezernats wäre auch ein Lehrangebot in Bezug auf den öffentlichen Gesundheitsdienst attraktiv.

Eine Fachveranstaltung wurde nicht durchgeführt; das ZIG OWL hat aber die Unterstützung einer Strategieentwicklung für Bielefeld und Umgebung angeboten. An diesem gemeinsamen Vorgehen wird die Verwaltung weiterarbeiten.

Step Hilgen